

Pressemitteilung 02/2010

Frankfurt/Main, 01. Juni 2010

„Energieeffizient Sanieren“

Jetzt handeln: Noch bis zum 30. Juni 2010 hohe KfW-Förderungen im Programm

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) fördert das energieeffiziente Bauen und Sanieren für selbstgenutztes oder auch vermietetes Wohneigentum. Im Programm „Energieeffizient Sanieren“ steht, neben zinsgünstigen Darlehen, für private Besitzer von Ein- und Zweifamilienhäusern oder Eigentumswohnungen alternativ eine Zuschussvariante zur Verfügung. Die Höhe der Förderung richtet sich nach dem erreichten Energiesparziel, definiert in den KfW-Effizienzhaus genannten Förderstufen.

Für eine Modernisierung zum KfW-Effizienzhaus 85 erhält der Investor bei der Kreditvariante zuzüglich zum zinsgünstigen Darlehen beispielsweise noch einen Tilgungszuschuss von bis zu 15 % des Förderhöchstbetrages von 75.000 Euro pro Wohneinheit. Wird die Investition mit Eigenmitteln erbracht und der Zuschuss in Anspruch genommen, werden für das gleiche Vorhaben bis zu 20 %, also 15.000 Euro von der KfW als Förderung ausgereicht.

Ab dem 01. Juli 2010 werden die Zuschüsse und Tilgungszuschüsse im Förderprogramm verringert. Darüber hinaus entfällt ab diesem Zeitpunkt die Förderstufe mit den geringsten Anforderungen, zwei neue Effizienzhausstandards mit höheren Anforderungen werden dafür eingeführt. Hier folgt die KfW ihrer Leitlinie, je effizienter das Gebäude, desto höher die Förderung.

Für das genannte Beispiel Effizienzhaus 85 bedeutet das im Klartext 5.625 Euro weniger Tilgungszuschuss oder Zuschuss pro Wohneinheit. Wer noch in den Genuss der „alten“ Förderbedingungen kommen möchte, muss schnell handeln. Der entsprechende Förderantrag muss bis spätestens am 30.06.2010 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau eingegangen sein. Für die Durchführung der Maßnahme bleibt ausreichend Zeit: Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel muss beim Zuschuss innerhalb von 36 Monaten nach Zusage nachgewiesen werden. Für Darlehen beträgt diese Frist 9 Monate bei einer Abruffrist von 12 Monaten.

Einzelheiten zu den Förderprogrammen der Kreditanstalt für Wiederaufbau und allen weiteren Fördermöglichkeiten im Themenfeld Bauen, Modernisieren und Energie sparen finden Sie im Internet unter www.foerderdata.de

KfW-Programm Energieeffizient Sanieren

Förderstufe auf Basis der Energie-Einsparverordnung (EnEV)	Programm 151 (Kredit) Tilgungszuschuss, prozentualer Anteil am Darlehensbetrag*		Programm 430 (Zuschuss) Zuschuss in Prozent der förderfähigen Kosten*	
	bis 30.06.2010	ab 01.07.2010	bis 30.06.2010	Ab 01.07.2010
KfW-Effizienzhaus 130	5,0%	entfällt	10,0%	entfällt
KfW-Effizienzhaus 115	7,5%	2,5%	12,5%	7,5%
KfW-Effizienzhaus 100	12,5%	5,0%	17,5%	10,0%
KfW-Effizienzhaus 85	15,0%	7,5%	20,0%	12,5%
KfW-Effizienzhaus 70	-	10,0%	-	15,0%
KfW-Effizienzhaus 55	-	12,5%	-	17,5%

*) maximal 75.000 Euro / Wohneinheit

Weitere Informationen:

Mit foerderdata stellt die febis Service GmbH eine umfassende Fördermitteldatenbank im Bereich Bauen, Wohnen und Energiesparen für Deutschland und Österreich zur Verfügung. Stets aktuell werden hier die Förderprogramme von Bund, Ländern, Kreisen, Städten, Gemeinden und Energieversorgern erfasst. Bauherren und Modernisierer nutzen diesen Onlineservice kostenlos.

Für den Inhalt verantwortlich:

febis Service GmbH
Dipl.-Ing. Martin Kutschka
Franziusstraße 8-14, 60314 Frankfurt
Fon: +49 69-9043679-0
Fax: +49 69-9043679-19
info@fe-bis.de
www.fe-bis.de